



Zug, 30. Oktober 2008, 07:03 Uhr

224 / MEDIENMITTEILUNG

Kanton Zug: Massive Verkehrsbehinderungen durch Wintereinbruch

Durch den starken Schneefall bis in die Niederungen mussten viele Strassen gesperrt werden. Der sehr nasse Schnee führte zu vielen Baumumstürzen und Strassensperrungen. Die Räumungskräfte stehen im Dauereinsatz.

Der Wintereinbruch bis in die Niederungen führt auch im Kanton zu massiven Verkehrsbehinderungen. Nebst den anspruchsvollen Strassenverhältnissen führte der nasse Schnee zu vielen Baumbrüchen bzw. Bäume drohten zu brechen. Deshalb mussten viele Strassenabschnitte im ganzen Kantonsbereich gesperrt werden. Zur Zeit sind folgende Strassenabschnitte unterbrochen:

- Baar: Sihlbruggstrasse, Hegiwald zwischen Baar und Walterswil
- Baar: Neuheimerstrasse, zwischen Baar und Neuheim
- Baar: Kantonsstrasse K, zwischen Blichensdorf und Kappel am Albis
- Baar: alte Kappelerstrasse
- Baar: Schochenmühlestrasse, zwischen Baar und Zug
- Steinhausen: Blickensdorferstrasse, zwischen Steinhausen und Baar
- Sihlbrugg: Sihltal und Hirzel sind ebenfalls gesperrt

Die Räumungsdienste des Kantons und der Gemeinden sind zum Teil seit 0100 Uhr mit allen Schneeräumungsgeräten im Dauereinsatz. Zur Beseitigung der umgestürzten Bäume mussten noch die Feuerwehren der Gemeinden Baar, Oberägeri, Hünenberg, Cham, Steinhausen und Menzingen aufgebeten werden.

Die Autolenker werden um vorsichtiges Fahren und Verständnis gebeten.

Weitere Auskünfte:

Joe Müller, Stv Kommunikationsbeauftragter der Zuger Polizei, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 15). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.